

ULTRAPLY TPO CUT-EDGE SEALANT

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung:

Synonyme: Keine
 CAS-Nr. : N.A.
 EG-Index-Nr. : N.A.
 EINECS-Nr. : N.A.
 RTECS-Nr. : N.A.
 NFPA-Code : N.B.
 Molekulargewicht : N.A.
 Bruttoformel : N.A.

1.2 Verwendung des Stoffes/der Zubereitung:

Klebstoff

1.3 Firmenbezeichnung:

Firestone Building Products
 Ikaroslaan 75
 B-1930 Zaventem
 Tel. : +32 2 711 44 50
 Fax : +32 2 721 27 18
 Email: info@fbpe.be

1.4 Notrufnummer:

+32 70 245 245
 Antigifcentrum
 p/a Militair Hospitaal Koningin Astrid, Bruynstraat, B-1120 Brussel

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gefährliche Bestandteile	CAS-Nr. EINECS/ELINCS-Nr.	Konz. in %	Gefahren- symbol	Risiken (R-Sätze)
Xylol, Isomerengemisch	1330-20-7 215-535-7	57-67	Xn	10-20/21-38 (1)
Naphtha, niedrig siedend, nicht spezifiziert (Konz Benzol <0.1%)	8052-41-3 232-489-3	11-15	Xn;N	12-38-51/53-65- 67 (Kennzeichnung gemäß CONCAWE)(1)

(1) Zu vollständigem Wortlaut der R-Sätze: siehe Punkt 16

3. Mögliche Gefahren

- Entzündlich
- Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut
- Reizt die Haut
- Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
- Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Augenkontakt:

- Bei andauernder Reizung: medizinischen Dienst/Arzt konsultieren
- Sofort mit viel Wasser spülen
- Keine Neutralisationsmittel verwenden

4.2 Hautkontakt:

- Bei andauernder Reizung: medizinischen Dienst/Arzt konsultieren
- Verwendung von Seife ist erlaubt
- Sofort mit viel Wasser spülen

ULTRAPLY TPO CUT-EDGE SEALANT

4.3 Nach Einatmen:

- Bei Atemschwierigkeiten: medizinischen Dienst/Arzt konsultieren
- Betroffenen an die frische Luft bringen
- Wenn bewusstlos: Atemwege freihalten

4.4 Nach Verschlucken:

- Bei Unwohlsein: medizinischen Dienst/Arzt konsultieren
- Wenn Opfer bewusstlos ist, niemals Wasser zugeben
- Kein Erbrechen herbeiführen

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel:

- Mehrbereichsschaum
- BC-Pulver
- Kohlendioxid

5.2 Ungeeignete Löschmittel:

- Keine Daten vorhanden

5.3 Besondere Gefährdungen:

- Gas/Dampf breitet sich am Boden aus: Zündgefahr
- Gas/Dampf mit Luft zündfähig innerhalb der Zündgrenzen
- Bei Brand: Bildung giftiger und ätzender Gase/Dämpfe (nitrose Gase, Kohlenmonoxid - Kohlendioxid)

5.4 Maßnahmen:

- Tanks/Gefäße kühlen/in Sicherheit bringen
- Giftige Gase mit Wassernebel verdünnen
- Mit umweltgefährdendem Löschwasser rechnen
- Wasser sparsam einsetzen, wenn möglich auffangen/eindämmen

5.5 Besondere Schutzausrüstung für Feuerwehrleute:

- Bei Erhitzung/Verbrennung: Preßluft-/Sauerstoffgerät
- Chemikalienbeständige Schutzkleidung

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Schutzmittel/Vorsichtsmaßnahmen:

Siehe Punkte 8.2/8.3/13

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

- Boden- und Wasserverunreinigung vermeiden
- Eindringen in Kanalisationen verhindern
- Freiwerdendes Produkt in geeignete Behälter sammeln/abpumpen
- Leck dichten, Zufuhr schließen
- Ausgelaufene Flüssigkeit eindämmen

6.3 Verfahren zur Reinigung:

- Verschüttete Flüssigkeit mit inertem Absorptionsmittel aufnehmen
- Verschüttetes in verschließbaren Behältern sammeln
- Verschüttetes/Reste sorgfältig sammeln
- Schadhafte/abgekühlte Tanks entleeren
- Produkt nicht mit Preßluft fördern
- Verschmutzte Flächen mit Seifenlösung reinigen
- Nach der Arbeit Kleidung und Ausrüstung reinigen

7. Lagerung und Handhabung

7.1 Handhabung:

- Übliche Hygiene befolgen
- Funkenfreie/explosionsgeschützte Geräte/Leuchten
- Abfälle nicht in den Ausguß schütten
- Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen
- Verschmutzte Kleidung reinigen

ULTRAPLY TPO CUT-EDGE SEALANT

7.2 Lagerung:

- Behälter gut geschlossen halten
- Bei Zimmertemperatur aufbewahren
- Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen
- Raumentlüftung am Boden
- Fernhalten von: Wärmequellen, Zündquellen, Oxidationsmitteln, Säuren, Basen

Lagerungstemperatur	: 16/27	°C
Mengenbegrenzung	: N.B.	kg
Lagerfähigkeit	: 365	Tage
Verpackungsmaterial	:	
- geeignet	: Keine Daten vorhanden	
- ungeeignet	: Keine Daten vorhanden	

7.3 Bestimmte Verwendungen:

- Hinweise des Herstellers beachten

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Expositionsgrenzwerte:

Xylol, Isomerengemisch

TLV-TWA	:	mg/m ³	100	ppm
TLV-STEL	:	mg/m ³	150	ppm
WEL-LTEL	: 220	mg/m ³	50	ppm
WEL-STEL	: 441	mg/m ³	100	ppm
MAK	: 440	mg/m ³	100	ppm
MAC-TGG 8 Stdn	: 210	mg/m ³		
MAC-TGG 15 Min.	: 422	mg/m ³		
VME-8 Stdn	: 221	mg/m ³	50	ppm
VLE-15 Min.	: 442	mg/m ³	100	ppm
GWBB-8 Stdn	: 221	mg/m ³	50	ppm
GWK-15 Min.	: 442	mg/m ³	100	ppm
EG	: 221	mg/m ³	50	ppm
EG-STEL	: 442	mg/m ³	100	ppm

Verfahren zur Probenahme:

- Xylene (Hydrocarbons, aromatic) NIOSH 1501
- Xylene (o-, m-, & p-isomers) OSHA 7
- Petroleum Distillate (Naphthas) NIOSH 1550
- Petroleum Distillates (Naphtha) OSHA 48

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:

- Regelmäßige Konzentrationsmessungen in der Luft vornehmen
- Unter örtlicher Absaugung oder mit Lüftung arbeiten

8.2.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: siehe Punkt 13

8.3 Persönliche Schutzausrüstung:

8.3.1 Atemschutz:

- Bei hoher Dampfkonzentration: Gasmasken mit Filtertyp A

8.3.2 Handschutz:

- Handschuhe
Materialauswahl: Neopren
Nitrilkautschuk
PVA
- Durchbruchzeit: N.B.

ULTRAPLY TPO CUT-EDGE SEALANT

8.3.3 Augenschutz:
- Gesichtsschutz

8.3.4 Körperschutz:
- Schutzkleidung
Materialauswahl: Neopren
Nitrilkautschuk
PVA

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Allgemeine Angaben:

Aussehen (bei 20°C) : Flüssig
Geruch : Aromatisch
Farbe : Weiß

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:

pH-Wert : N.B.
Siedepunkt/Siedebereich : 137 °C
Flammpunkt : 26 °C
Explosionsgrenzen : 0.7/15 Vol% (°C)
Dampfdruck (bei 20°C) : 3.5 hPa
Dampfdruck (bei 50°C) : N.B. hPa
Relative Dichte (bei 20°C) : 0.95
Wasserlöslichkeit : Unlöslich
Löslich in : N.B.
Relative Dampfdichte : 3.9
Viskosität : N.B. Pa.s
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser : N.B.
Verdampfungsgeschwindigkeit
i.V.z. Butylacetat : N.B.
i.V.z. Ether : N.B.

9.3 Sonstige Angaben:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich : N.B. °C
Selbstentzündungstemperatur : N.B. °C
Sättigungskonzentration : N.B. g/m³

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Zu vermeidende Bedingungen/chemische Reaktionen:

- Stabil unter Normalbedingungen

10.2 Zu vermeidende Stoffe:

- Fernhalten von: Wärmequellen, Zündquellen, Oxidationsmitteln, Säuren, Basen

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

- Bei Brand: Bildung giftiger und ätzender Gase/Dämpfe (nitrose Gase, Kohlenmonoxid - Kohlendioxid)

11. Angaben zur Toxikologie

11.1 Akute Toxizität:

Xylol, Isomerengemisch

LD50 Oral Ratte	: > 3608	mg/kg
LD50 Dermal Ratte	: N.B.	mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	: N.B.	mg/kg
LC50 Inhalation Ratte	: N.B.	mg/l/4 Stdn
LC50 Inhalation Ratte	: N.B.	ppm/4 Stdn

11.2 Chronische Toxizität:

Xylol, Isomerengemisch

EG-Karc. Kat.	: nicht aufgelistet
EG-Muta. Kat.	: nicht aufgelistet
EG-Repr. Kat.	: nicht aufgelistet
Krebserzeugend (TLV)	: A4
Krebserzeugend (MAC)	: nicht aufgelistet
Krebserzeugend (VME)	: nicht aufgelistet
Krebserzeugend (GWBB)	: nicht aufgelistet
Krebserzeugend (MAK)	: nicht aufgelistet
Keimzellmutagen (MAK)	: nicht aufgelistet
Schwangerschaft (MAK)	: D
IARC-Klassifizierung	: 3

11.3 Expositionswege: Verschlucken, Einatmen, Augen und Haut

11.4 Akute Effekte/Symptome:

- **NACH EINATMEN**
- EXPOSITION AN HOHEN KONZENTRATIONEN:
- ZNS-Depression
- Reizung der Atemwege
- Reizung der Nasenschleimhäute
- Kopfschmerzen
- Übelkeit
- Erbrechen
- Schwindel
- Rausch
- Koordinationsstörungen
- Gedächtnisstörungen
- Bewußtseinsstörungen
- **NACH VERSCHLUCKEN**
- Aspirationspneumonie möglich
- NACH MASSIVER EINNAHME:
- Vergrößerung/Schädigung der Leber
- Ähnliche Symptome wie beim Einatmen
- **NACH HAUTKONTAKT**
- Prickeln/Reizung der Haut
- **NACH AUGENKONTAKT**
- Reizung des Augengewebes

ULTRAPLY TPO CUT-EDGE SEALANT

11.5 Chronische Effekte:

- Enthält einen (möglich) fruchtbarkeitschädigenden Stoff (Xylol, Isomerengemisch)
- Keine Auflistung in Karzinogenitätsklasse (IARC,EG,TLV,MAK)
- Keine Auflistung in Mutagenitätsklasse (EG,MAK)
- NACH LANGFRISTIGER/WIEDERHOLTER EXPOSITION/KONTAKT:
 - Trockene Haut
 - Jucken
 - Hautausschlag/Entzündung
 - ZNS-Depression

12. Angaben zur Ökologie

12.1 Ökotoxizität:

Xylol, Isomerengemisch:

- LC50 (96 Stdn) : 3.77 mg/l (SALMO GAIRDNERI/ ONCORHYNCHUS MYKISS)
- EC50 (48 Stdn) : 7.4 mg/l (DAPHNIA MAGNA)
- EC50 (72 Stdn) : 10 mg/l (SKELETONEMA COSTATUM)

12.2 Mobilität:

- **Flüchtige organische Verbindungen (FOV):** G 57%
- Unlöslich in Wasser

Zu sonstigen physikalisch-chemischen Eigenschaften siehe Punkt 9

12.3 Persistenz und Abbaubarkeit:

- **Biodegradierung BOD₅** : N.B. % ThOD
- **Wasser** : - Keine Daten vorhanden
- **Boden** : T ½: N.B. Tage

12.4 Bioakkumulationspotenzial:

- log P_{ow} : N.B.
- BCF : N.B.

12.5 Andere schädliche Wirkungen:

- **WGK** : 2 (Einstufung auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 17. Mai 1999)
- **Effekt auf die Ozonschicht** : Nicht Gefährlich für die Ozonschicht (1999/45/EG)
- **Treibhauseffekt** : Keine Daten vorhanden
- **Effekt auf die Abwasserklärung** : Keine Daten vorhanden

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallvorschriften:

- Abfallcode (91/689/EWG, Entscheidung 2001/118/EG der Kommission, Amtsbl. L47 vom 16/2/2001): 08 04 09* (Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten)
- Gefährlicher Abfall (91/689/EWG)

13.2 Entsorgungshinweise:

- Überwachte Verbrennung
- Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden

13.3 Verpackung:

- Abfallcode Behälter (91/689/EWG, Entscheidung 2001/118/EG der Kommission, Amtsbl. L47 vom 16/2/2001): 15 01 10* (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind)

ULTRAPLY TPO CUT-EDGE SEALANT

13.4 Entsorgung verschmutzter Gebinde:

- Behälter vollständig entleeren
- Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen
- Empfohlene Reinigung: Reinigung durch Wiederverwerter oder Fachbetrieb

14. Angaben zum Transport

30
1133

14.1 Einstufung des Stoffes nach UNO-Empfehlungen

UN-Nummer : 1133
KLASSE : 3
SUB RISKS : -
VERPACKUNGSGRUPPE : III
PROPER SHIPPING NAME :
UN 1133, Klebstoffe, Sondervorschrift 640E

14.2 ADR (Straßenverkehr)

KLASSE : 3
VERPACKUNGSGRUPPE : III
KENNZEICHNUNGSCODE : F1
GEFAHRZETTEL AUF TANKS : 3
GEFAHRZETTEL AUF VERSANDSTÜCKEN : 3

14.3 RID (Eisenbahntransport)

KLASSE : 3
VERPACKUNGSGRUPPE : III
KENNZEICHNUNGSCODE : F1
GEFAHRZETTEL AUF TANKS : 3
GEFAHRZETTEL AUF VERSANDSTÜCKEN : 3

14.4 ADNR (Binnenschifffahrt)

KLASSE : 3
VERPACKUNGSGRUPPE : III
KENNZEICHNUNGSCODE : F1
GEFAHRZETTEL AUF TANKS : 3
GEFAHRZETTEL AUF VERSANDSTÜCKEN : 3

14.5 IMDG (Seeschifffahrt)

KLASSE : 3
SUB RISKS : -
VERPACKUNGSGRUPPE : III
MFAG : -
EMS : F-E, S-D
MARINE POLLUTANT : -

14.6 ICAO (Luftverkehr)

KLASSE : 3
SUB RISKS : -
VERPACKUNGSGRUPPE : III
VERPAKUNGSINSTRUKTION PASSENGER AIRCRAFT : 309/Y309
VERPAKUNGSINSTRUKTION CARGO AIRCRAFT : 310

14.7 Besondere Vorsichtsmaßnahmen bezüglich des Transports : Keine

14.8 Limited quantities (LQ) :

Wenn die Stoffe und ihre Verpackungen die Bedingungen zur Beförderung nach Abschnitt 3.4 des ADR/RID/ADNR erfüllen, dann gelten nur die folgenden Vorschriften:

jedes Versandstück ist zu versehen mit einem Quadrat mit der folgenden Aufschrift:

- 'UN 1133'

oder, wenn verschiedene Güter mit unterschiedlichen Kennzeichnungsnummern in ein und demselben Versandstück verpackt werden:

- die Buchstaben 'LQ'

ULTRAPLY TPO CUT-EDGE SEALANT

15. Vorschriften

15.1 Kennzeichnung gemäß Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG



Gesundheitsschädlich

Enthält:	Naphtha, niedrig siedend, nicht spezifiziert; Xylol, Isomerengemisch	
R10	:	Entzündlich
R20/21	:	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut
R38	:	Reizt die Haut
R52/53	:	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R65	:	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen
S(02)	:	(Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen)
S23	:	Dampf nicht einatmen
S36/37	:	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen
S(62)	:	(Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen)

15.2 Nationale Vorschriften:

Deutschland:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

- Schwangerschaft (MAK) : D (Xylol, Isomerengemisch)

Technische Anleitung (TA) Luft : N.B.

Wassergefährdungsklasse (WGK) : 2 (Einstufung auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 17. Mai 1999)

Störfallverordnung : N.B.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

- Berufsgenossenschaftliche Grundsätze beachten

ULTRAPLY TPO CUT-EDGE SEALANT

16. Sonstige Angaben

Die in diesem Datensicherheitsblatt enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt worden und basieren auf dem Wissenstand zur Zeit der Veröffentlichung. Die enthaltenen Informationen sind zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttungen bestimmt. Die Informationen beziehen sich nur auf dieses bestimmte Produkt und nicht auf solche Stoffe, die in Kombination mit irgendwelchen anderen Stoffen oder Verfahren verwendet werden, wenn nicht anders im Text vermerkt ist.

N.A. = NICHT ANWENDBAR
N.B. = NICHT BESTIMMT
(*) = SELBSTEINSTUFUNG (NFPA)

Expositionsbegrenzung:

TLV : Threshold Limit Value - ACGIH USA
WEL : Workplace Exposure Limits - Großbritannien
MAK : Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen - Deutschland
MAC : Maximale aanvaarde concentratie - die Niederlande
VME : Valeurs limites de Moyenne d'Exposition - Frankreich
VLE : Valeurs Limites d'Exposition à court terme - Frankreich
GWBB: Grenswaarde beroepsmatige blootstelling - Belgien
GWK : Grenswaarde kortstondige blootstelling - Belgien
EG : Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten - Richtlinie 2000/39/EG

I: inhalierbare Fraktion = **T** : Total dust/Gesamtstaub = **E** : einatembarer Aerosolanteil
R: respirable Fraktion = **A** : alveolengängiger Aerosolanteil
C: Ceiling limit

a : Aerosol	r : Rauch
d : Dampf	st : Staub
du : dust (Staub)	ve : vezel (Faser)
fa : Faser	va : vapour (Dampf)
fi : fibre (Faser)	om : oil mist (Ölnebel)
fu : fume (Rauch)	on : Ölnebel
p : poussière (Staub)	part : particles (Teilchen)

Chronische Toxizität:

K: Liste der krebserzeugenden Stoffe und Verfahren - die Niederlande

Vollständiger Wortlaut aller unter Punkt 2 aufgeführten R-Sätze:

R10 : Entzündlich
R12 : Hochentzündlich
R20/21 : Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut
R38 : Reizt die Haut
R51/53 : Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R65 : Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen
R67 : Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen